

04. Juni 2014 - Gemeinsame Presseinformation

Der nächste Schritt auf dem Weg zur ‚Nachhaltigen Stadt‘ Riedlingen: Jetzt sind die Bürger gefragt

Innerhalb eines Jahres soll Leitbild entwickelt werden

Riedlingen. Mit einer groß angelegten Befragung beginnt in Riedlingen die nächste Etappe auf dem Weg zur ‚Nachhaltigen Stadt‘. Insgesamt 4.900 Fragebögen wird die Stadtverwaltung am kommenden Mittwoch, 11. Juni, über die ‚Amtlichen Mitteilungen‘ an alle Haushalte verteilen lassen. Bürgermeister Marcus Schafft hofft auf reges Interesse: „Unser Weg zur Nachhaltigkeit kann nur mit der breiten Beteiligung und den Ideen der Bürgerschaft richtig gelingen“.

Mit dem Fragebogen möchten die Stadt und die beteiligten Partner „ein Gefühl dafür bekommen, wo die Riedlinger Bürgerinnen und Bürger Handlungsbedarf sehen und wo sie ein eigenes Engagement für sinnvoll erachten“ erläutert Thomas Stäbler, Leiter des Regionalzentrums Oberschwaben der EnBW. So wird einerseits nach der Bereitschaft gefragt, in Anlagen zur Erzeugung Erneuerbarer Energien zu investieren, wofür es laut Marcus Schafft „schon eine ganze Reihe sehr erfolgreicher Beispiele in Riedlingen“ gebe. Am meisten Raum nimmt jedoch die Beurteilung von Maßnahmen zur energetischen Sanierung ein. „Dort ist erfahrungsgemäß für den Klimaschutz am meisten zu holen“ weiß Thomas Stäbler. Stadt, EnBW und die weiteren Partner würden aber auch gerne „ganz ehrlich“ wissen, wie bekannt das Projekt „Nachhaltige Stadt“ bei den Bürgern ist und wie sie ihre Kenntnisse zum Klimaschutz selbst beurteilen. Nach Einschätzung von Marcus Schafft dauert das Ausfüllen zehn bis maximal 15 Minuten. Die Angaben werden anonym erhoben und nicht an Dritte weiter gegeben. Ausgefüllte Fragebögen erbittet die Stadt bis spätestens 27. Juni auf dem Postweg oder in einen der Briefkästen der Verwaltung zurück. Als „kleines Dankeschön“ für das Engagement der Bürger verlosen Stadt und EnBW unter den Einsendern fünf Gutscheine der ‚Riedlinger Gemeinschaftswerbung‘ über je 30 Euro sowie zehnmal zwei Karten für das Ravensburger Spieleland.



Im Juli Auftakt zur Entwicklung eines ‚energetischen Leitbilds‘

Riedlingen hatte sich im Herbst 2013 mit einem Grundsatzbeschluss des Gemeinderats als landesweit dritte Kommune auf den Weg zur ‚Nachhaltigen Stadt‘ gemacht. Die Partner, zu denen neben Stadt und EnBW auch der Landkreis Biberach, die OEW, die Hochschule Riedlingen (SRH) sowie die örtliche Bürgerenergiegenossenschaft gehören, haben sich als Ziel gesetzt, innerhalb eines Jahres ein ‚energetisches Leitbild‘ zu entwickeln. „Damit wollen wir auf jeden Fall noch vor den Sommerferien starten“, so Bürgermeister Marcus Schafft. Auf Grundlage der Befragungsergebnisse wird die Riedlinger Bürgerschaft am 16. Juli deshalb zu einer Auftaktveranstaltung zur Entwicklung dieses Leitbilds eingeladen.

Ihre Ansprechpartner:

Stadt Riedlingen
Sebastian Mayer
07371 / 183-42; -55 (Fax)
semayer@riedlingen.de

EnBW Unternehmenskommunikation
Ulrich Stark
0711 / 289-52136; -87953 (Fax)
u.stark@enbw.com